dmpi

Industrieverbände Druck und Medien, Papier- und Kunststoffverarbeitung Baden-Württemberg

In Kooperation mit
Verband Druck und Medien Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.
Verband der Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitenden Industrie Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

BILDUNG 2027

Seminare und überbetriebliche Ausbildung

> Führungskräfte
> Fachkräfte
> Auszubildende



Bildung im Verband eröffnet neue Horizonte
Mit frischem Mut Grenzen überwinden.
Gut zu wissen, wie man's angeht –
auf dem Weg zur Wissenserweiterung.

Titelmotiv: Kombination aus Salsabila Ariadina - stock.adobe.com & puchao - stock.adobe.com

Besser **gemeinsam** stark!
www.dmpi-bw.de/seminare
www.dmpi-bw.de/azubiseminare

AT WORK SPECIAL



Einladung

At Work Special
KI in Cybersecurity

Di 16. März 2027, 14 – 16 Uhr
Online-Event, kostenfrei

KI verändert die Methoden von Cyberkriminellen: z.B. professionell formulierte Phishing-Mails, täuschend echte Stimmen und Bilder, automatisierte Angriffe oder die gezielte Manipulation von Mitarbeitenden. Darüber hinaus entstehen Risiken bei der betrieblichen Nutzung: z. B. Eingabe vertraulicher Informationen oder ungeprüfte Übernahme von KI-Ergebnissen. Im AWS beleuchten wir auch, welche technischen, organisatorischen und rechtlichen Leitplanken Unternehmen benötigen.

Cyberbedrohungslage
> KI-gestütztes Phishing und Social Engineering
> Deepfakes und Voice Cloning
> Manipulation und Missbrauch digitaler Identitäten

KI sicher im Unternehmen einsetzen
> Vertrauliche Unternehmensinformationen
> Risiken durch nicht freigegebene KI-Tools
> Prüfung und Freigabe geeigneter Tools
> Verantwortlichkeiten und Nutzungsregeln
> Fehlerhafte oder manipulierte KI-Ergebnisse

Rechtliche Anforderungen verstehen
> EU-KI-Verordnung
> Pflichten für Unternehmen
> Transparenz, Kennzeichnung und menschliche Aufsicht
> Urheberrecht und Haftung
> Arbeitsrecht und Mitbestimmung bei der Einführung von KI
> Datenschutz

Praxisfälle und Handlungsempfehlungen
> Vertrauliche Dokumente in einem öffentlichen KI-Tool
> Rechtsverletzung durch KI-generierte Inhalte
> Nutzung von KI-Tools ohne zentrale Freigabe
> Regeln für den sicheren KI-Einsatz

Referenten



Annika Brückner, AGOR AG,
Senior Consultant Datenschutz & Informationssicherheit



Sascha Hesse, AGOR AG,
Vorstand Managing Consultant Datenschutz

Termin
Di 16. März 2027,
14 – 16 Uhr

Ort
Online

Konditionen
Kostenfrei für Mitgliedsunternehmen

Zielgruppe
Geschäftsleitung, Führungskräfte, IT-Verantwortliche

Veranstalter
dmpi
Industrieverbände Druck und Medien,
Papier- und Kunststoffverarbeitung
Baden-Württemberg
www.dmpi-bw.de

AGOR AG
www.agor-ag.com

www.dmpi-bw.de/2027-ki-cybersecurity

Fotos: AGOR AG, AWS-Einladung: Sajal.savar - stock.adobe.com

SEMINARE 2027

Alle Termine für Führungskräfte, Fachkräfte und Auszubildende

Online und Präsenz

MANAGEMENT

14 – 15 **Kurswahl-Guide**
Orientierungshilfe für Ihre Seminarauswahl 2027

16 – 17 **Jahres-Planer**
Planungsübersicht für das Jahr 2027

MEDIENGESTALTUNG + DRUCKTECHNIK

24 – 25 **Kurswahl-Guide**
Orientierungshilfe für deine Kursauswahl 2027

26 – 28 **Jahres-Planer**
Planungsübersicht für das Jahr 2027

AZUBI WISSEN

38 – 39 **Kurswahl-Guide**
Orientierungshilfe für deine Kursauswahl 2027

40 – 41 **Jahres-Planer**
Planungsübersicht für das Jahr 2027

INFORMATIONEN

42 **Das Kleingedruckte**
Was Sie wissen sollten

43 **Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart**
Berufsschule

WILLKOMMEN

Bildung im Verband eröffnet neue Horizonte

Mit frischem Mut Grenzen überwinden

Liebe Leserinnen und Leser,

„Never change a running system" – ist ja eigentlich kein schlechter Rat. Wozu also Veränderung? Kunden nutzen KI heute schon selbst für Dienstleistungen, die sie bisher bei Ihnen eingekauft haben. Und sie fragen neue Services und innovative Produkte nach. Um verstehen und gestalten zu können, um bestehendes Know-how und Erfahrung zu nutzen und daraus tragfähige neue Wertschöpfung zu generieren, dafür lohnt Neugier und Veränderungsbereitschaft.

Bildung im Verband eröffnet neue Horizonte
Damit Veränderung erfolgreich gelingt, braucht es Perspektive: Bildung im Verband bietet einen tiefergehenden Blick auf neue Technologien und zeitgemäße Arbeitsabläufe. Bildung im Verband liefert Know-how, BestPractices und Impulse. Schritt für Schritt erweitern Sie Ihr Wissen, stärken Ihre Kompetenzen und entwickeln Ihre Perspektiven bestmöglich weiter.

Bildung im Verband hält in Verbindung
Damit Veränderung erfolgreich gelingt, braucht es Verbindung: Bildung im Verband vernetzt Menschen miteinander und schafft Austausch über Unternehmen, Hierarchien und Generationen hinweg. Bildung im Verband verbindet Menschen mit neuen Ideen und Entwicklungen und sorgt dafür, dass unsere Branchen zukunftsfähig bleiben.

„Man lernt nie aus" – ist vermutlich die zeitgemäße Haltung. Lassen Sie uns mit Neugier, Spaß und Selbstbewusstsein die Transformation in unseren Branchen gestalten. Ganz herzlich laden wir Sie ein, unser Angebot zu entdecken, neue Horizonte zu finden und mit uns in Verbindung zu bleiben – wir freuen uns auf Sie!





DR. ALEXANDER LÄGELER
Geschäftsführer
dmpi – Industrieverbände Druck und Medien, Papier- und Kunststoffverarbeitung Baden-Württemberg

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi

WILLKOMMEN

3 Länder im Südwesten
1 starkes Bildungsnetzwerk

wir im SÜDWESTEN

Industrieverbände Druck und Medien, Papier- und Kunststoffverarbeitung Baden-Württemberg

Verband Druck und Medien Rheinland-Pfalz und Saarland e. V.

verband der papier, pappe & kunststoff verarbeitenden industrie Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Die Verbände Druck und Medien sowie Papierverarbeitung Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. sind neue Mitglieder im Verein Bildung – Druck, Papierverarbeitung und Medien in Baden-Württemberg e.V. Damit wächst nicht nur das Netzwerk über Landesgrenzen hinweg. Unternehmen in allen drei Bundesländern profitieren von gemeinsamen Angeboten und Services sowie einer stärkeren Stimme für die berufliche Bildung.

Bewährtes nutzen und Neues gemeinsam entwickeln
Der Verein Bildung ist mehr als ein Seminaranbieter. Als Teil der Verbandsorganisation sind wir nah an den Unternehmen und verfügen über einen direkten Zugang zur Branche. So können wir Bedarfe und Entwicklungen früh erkennen und in konkrete Angebote, Services und unsere bildungspolitische Arbeit einfließen lassen.

Für die Unternehmen in Rheinland-Pfalz und im Saarland bietet die Mitgliedschaft im Verein Bildung den Zugang zu bestehenden Bildungsangeboten für Auszubildende, Fach- und Führungskräfte sowie zu Services zur Nachwuchs- und Personalgewinnung. Im engen Austausch mit den Unternehmen dort wollen wir unsere Angebote gemeinsam weiterentwickeln.

Mehr Unternehmen – mehr Gewicht
Von der Erweiterung profitieren auch die Unternehmen in Baden-Württemberg. Mit jedem neuen Partner wächst die Expertise: Unterschiedliche Anforderungen, Lösungsansätze und Best Practices aus den drei Bundesländern fließen in die gemeinsame Arbeit mit ein.

Das gilt auch für die Bildungspolitik. Zeitgemäße und zukunftsfähige Berufsbilder und eine hohe Qualität in der Ausbildung: Je mehr Unternehmen ihre Erfahrungen und Bedarfe einbringen, desto fundierter können die Interessen der Branchen formuliert und vertreten werden – desto mehr Gewicht bekommt die gemeinsame Stimme.

„Wir bringen Erfahrung und bewährte Angebote mit. Zugleich können wir nur durch enge Rückkopplung mit den Unternehmen in Rheinland-Pfalz und im Saarland verstehen, was sie wirklich benötigen. Erfolgreiche Bildungsarbeit braucht den Austausch mit den Unternehmen.“



MELANIE ERLEWEIN
Referentin dmpi
Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

„Die Herausforderungen unserer Unternehmen machen an Landesgrenzen nicht halt. Gemeinsam können wir Know-how und Ressourcen besser nutzen, unsere Unternehmen stärker miteinander vernetzen und ihre Interessen mit mehr Gewicht vertreten.“



GERD WOLLERSHEIM
Geschäftsführer
vdm Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. und
vppk Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.
wollersheim@druckrps.de

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi, Kai Mehn – Bildjournalist

FACHKURS-FÖRDERUNG

45 % Zuschuss

ESF-Plus-Fachkursförderung in Baden-Württemberg: Weiterbildung mit Rückenwind

Wozu?
Durch das Förderprogramm „Fachkurse“ will das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg finanzielle Anreize für eine verstärkte berufliche Qualifizierung schaffen und gewährt deshalb Zuschüsse von 45 % aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds für Teilnehmende von Fachkursen.

Was?
Gefördert wird (fast) das gesamte Seminarangebot von dmpi. Die Förderung ist bei den betreffenden Kursen gesondert ausgewiesen und wird bei Gewährung in voller Höhe weitergegeben. Bei Nichtgewährung besteht kein Anspruch auf Reduktion.

Wie viel?

> **45 % Zuschuss**
einheitlich für alle Kursteilnehmende aus Baden-Württemberg

Ab wann?
Die neue Förderregelung gilt ab dem Bildungsjahr 26/27 beginnend am 1. September 2026.

Wer?
Gefördert werden Kursteilnehmende, deren Beschäftigungs- oder Wohnort in Baden-Württemberg liegt. Nicht förderfähig sind Beschäftigte von Bund, Ländern, Stadt- und Landkreisen sowie Städten und Gemeinden. Für Arbeitslose wird von den Agenturen für Arbeit in der Regel eine finanziell attraktivere Förderung angeboten.

Wie?
Die Teilnehmenden erhalten vor Kursbeginn zwei Formulare (Teilnahmefragebogen und Zielgruppenabfrage), die vollständig ausgefüllt und unterschrieben werden müssen. Bei Rechnungstellung nach dem Seminar sind die Zuschüsse bereits abgezogen.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Sich persönlich informieren?
Gleich beraten lassen:



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

⟩⟩ WICHTIG

NEU: Nicht mehr förderfähig sind Kurse, an denen ausschließlich Mitarbeitende eines einzigen Unternehmens teilnehmen (einzelbetriebliche Kurse).
Das bedeutet: Erst wenn sich mindestens 2 Teilnehmende aus unterschiedlichen Unternehmen angemeldet haben, kann die Förderung gewährt werden. Teilnehmende erhalten ggf. erst kurz vor Beginn des Kurses eine belastbare Information zur Förderung.

Weitere Infos gefragt?
www.dmpi-bw.de/esfplus-fachkursfoerderung

Oder direkt beim Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg:
www.esf-bw.de/vom-esf-profitieren/berufliche-weiterbildung/esf-foerderprogramm-fachkurse

Fotos: Sunny studio (Igor Yaruta) – stock.adobe.com, Fotografie Ebinger – dmpi



Ziele ohne Auftragsbestätigung

Wo Ihr Haus 2031 stehen soll, wissen Sie.
Ihre Bereichsleiter sollten es auch. Jederzeit.



„Vereinbart ist ein Ziel erst, wenn der andere es in eigenen Worten sagen kann.“

RUEDIGER VOGEL | EXPERTE FÜR DEN ERGEBNISBEITRAG VON FACHBEREICHEN
www.ruedigervogel.de

Was nicht läuft, erfahren Sie als Chef zuletzt – wenn es schon teuer geworden ist. Wie Sie früher prüfen, ob Ihr Bild für die nächsten fünf Jahre bei Ihren Bereichsleitern angekommen ist – am Beispiel Personal – gültig für jeden Bereich.

Sie haben ein Bild davon, wo Ihr Haus in fünf Jahren stehen soll. Sie haben es gesagt: in der Klausur, im Führungskreis, im Gespräch mit der Bereichsleitung.

Ein halbes Jahr später merken Sie: Der Bereich läuft in eine andere Richtung. Die Prioritäten sind nicht Ihre. Oder Sie merken es nicht – bis es brennt.

Die Gewissheit geht mit den Erfahrenen

Lange entstand das gemeinsame Bild von selbst. Wer dreißig Jahre im Haus war, wusste, was der Chef will.

Diese Leute gehen jetzt in den Ruhestand. Neue Leiter kommen oft von außen – mit Erfahrung aus anderen Häusern und mit anderen Bildern im Kopf.

Zugleich ändert sich, was ein Bereich können muss. Im Personalbereich etwa: Die Erfahrenen gehen, die Suche nach Arbeit ist ins Netz gewandert, die Verwaltung wird automatisiert.

Das gemeinsame Bild entsteht deshalb nicht mehr von selbst. Es muss weitergegeben werden. Und es muss geprüft werden, ob es angekommen ist.

Warum Sie es als Letzter erfahren

In der Fertigung ist es selbstverständlich: kein Auftrag ohne Auftragsbestätigung. Der Lieferant schreibt zurück, was er verstanden hat – Menge, Termin, Ausführung.

Beim wichtigsten Auftrag im Haus fehlt dieser Schritt meist. Sie sagen Ihrer Bereichsleitung, wohin sich der Bereich entwickeln soll. Ob es richtig verstanden wurde, bleibt oft ungeprüft. Ein Fünf-Jahres-Plan hilft dabei nicht. Er zeigt Zahlen. Ob Ihr Bild angekommen ist, zeigt er nicht.

Läuft es in die falsche Richtung, erfahren Sie es zuletzt. Für Projekte ist das gut untersucht: Schlechte Nachrichten werden zurückgehalten, solange es geht. Vor allem dann, wenn man selbst als Verursacher gelten könnte. Bis es bei Ihnen ankommt, haben andere Bereiche längst ausgeglichen: Termine verschoben, Lücken gefüllt, selbst gesucht. Kollegenhilfe. Das kostet Geld. Nur steht es in keinem Konto.

Dass Sie das meiste nicht sehen, ist kein Versäumnis. So sind Organisationen gebaut. Und wer in die falsche Richtung läuft, tut das selten mit Absicht. Er folgt dem Bild, das er im Kopf hat.

Das nächste Gespräch ohne Enttäuschung

Stellen Sie sich das nächste Gespräch mit Ihrem Personalleiter vor. Er sagt Ihr Bild in eigenen Worten – und es ist Ihres. Er weiß, wo sein Bereich 2031 stehen muss, was ihm dafür fehlt und ob das Tempo reicht. Seine Prioritäten sind Ihre.

Läuft etwas schief, sagt er es selbst und früh. Und Sie wissen, mit welche Bereichsleitung ein Gespräch fällig ist – nicht erst, wenn es brennt.

Foto: privat

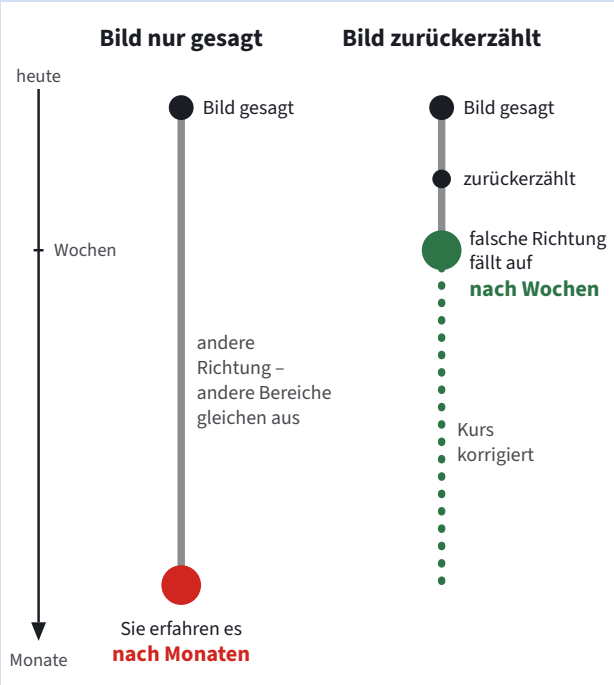
Sie möchten Ihre Steuerungsmöglichkeiten unverbindlich kennenlernen?
Als Mitglied kostenfrei beraten lassen!



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

Erst zurückerzählen, dann drei Fragen

Der erste Schritt ist die Auftragsbestätigung: Lassen Sie sich Ihr Bild zurückerzählen. Was nicht passt, hören Sie jetzt – nicht in einem Jahr. Dann drei Fragen an die Bereichsleitung: Wo muss ihr Bereich in fünf Jahren stehen? Was fehlt uns dafür? Reicht unser heutiges Tempo? Die Antworten gibt er, nicht Sie. Die Fragen gelten für jeden Bereich.



Dieselbe falsche Richtung: Mit Auftragsbestätigung fällt sie nach Wochen auf, ohne sie nach Monaten.

Wissen, mit wem das Gespräch fällig ist

Helfen kann ein einfaches Signal je Bereich, das nicht von dessen Leitung stammt. Es wird rot, wenn nichts Konkretes vereinbart ist, wenn Vereinbartes nicht vorankommt oder wenn die Leitungen der belieferten Bereiche sagen: läuft nicht.

Rot heißt reden, nicht eingreifen. Im Gespräch zeigt die Bereichsleitung, wie weit sie ist – als Geschichte mit ein, zwei wichtigen Zahlen. Etwa: Wie viele unserer Schlüsselleute gehen bis 2031 in den Ruhestand – und gibt es sie am Markt?

Wie man einen ganzen Führungskreis auf ein Bild ausrichtet, hat die Forschung untersucht. Wie Sie dazu einen Fachbeitrag erhalten, siehe Kasten:

Den Führungskreis auf die Zukunft ausrichten: Was die Forschung dazu sagt.

www.dmpi-beratung.de/fuehren2612

Vier kurze Fragen beantworten – den Fachbeitrag von Ruediger Vogel gibt es per E-Mail.

Kostenfrei für Mitglieder.

Fotos: Fotoatelier Ebinger – dmpi

Gute Führungskräfte

sind in der Lage, ihre Mitarbeitenden
zum Wohle des Unternehmens zu entwickeln.



„Wertschätzung macht ein Unternehmen nicht automatisch gut – aber vermutlich besser!“

PROF. DR. CHRISTIAN-RAINER WEISBACH
www.christian-weisbach.de

dmpi: „Nix gschwätzt, isch gnug globt“ ist auch in Betrieben ein gängiges Motto. Ist ein Lob vom Vorgesetzten so wichtig?

Weisbach: Es geht gar nicht um Lob, sondern um Anerkennung. Auch harte Typen hungern letztlich nach Anerkennung, das registrieren viele Chefs und Chefinnen bloß nicht. Wertschätzung heißt nicht, dass man immer alles lobt, bewertet oder dass sich alle lieb haben müssen. Von einem Lob kann man sich nichts kaufen. Von Aufrichtigkeit und Verständnis schon eher. Es ist eine Frage der Wahrnehmung: Dass man als Führungskraft den/die Mitarbeiter/in wahrnimmt – mit allen Bemühungen, gegebenenfalls mit Fehlern – und zugleich auch eigene Gefühle angemessen ausdrückt. Viele Vorgesetzte sind da regelrecht hilflos – und im Zweifel wird alles mit dem Gehalt abgegolten. Das reicht aber nicht.



Wenn Vorgesetzte mit Wertschätzung geizen, müssen dann nicht die Mitarbeitenden selbst aktiv werden?
Ja. Und diejenigen, die sich selbst ernst nehmen, werden sich das auch nicht bieten lassen und Anerkennung einfordern. Jemand, der sich alles gefallen lässt, wird auch am wenigsten ernst genommen. Das gilt übrigens auch umgekehrt für Vorgesetzte. Junge Menschen sind hier weniger duldsam und viel selbstbewusster. Hier benötigen gestandene Führungskräfte einen neuen Blick.

Gegenseitiger Respekt macht vieles leichter. Aber steigert es auch die Produktivität?
Zwangsläufig, ja. Fühlen sich Mitarbeitende gering geschätzt oder wie Befehlsempfänger, leidet auch die Loyalität. Man macht nicht mehr als nötig, manchmal noch weniger. Das müssen Führungskräfte auch lernen: Mitarbeitende sitzen letztlich am längeren Hebel und im schlimmsten Fall rächen sie sich dadurch, dass sie Aufgaben aussitzen oder sich gezielt krankmelden.

Wird der Joballtag mittlerweile nicht zu sehr psychologisiert?
Wie man Menschen führt, ist die eigentliche Herausforderung – im kleinen Handwerksbetrieb wie im Großkonzern. Nur lernen das leider die wenigsten. In der Regel wird man in einem mittelständischen Unternehmen Führungskraft, weil man fachlich qualifiziert ist. Wird man befördert, soll man dann plötzlich zehn, zwanzig Mitarbeitende führen. Vielleicht bekommt man noch drei Tage Führungstraining und soll es dann können. Eine Haltung erlernt man aber nicht in ein paar Tagen, sie muss sich entwickeln. Und sie entwickelt sich vor allem im konstruktiven Gespräch.

Zum Schluss noch eine persönliche Frage: Was hat Sie zu diesem Thema gebracht? Und was reizt Sie nach so vielen Jahren immer noch an diesem Thema?
Es war die ernüchternde Erkenntnis am Ende meines Studiums, dass ich ganz viel weiß, aber kaum etwas davon umsetzen konnte und die bittere Rückmeldung, dass ich nicht zuhören könne. Es hat mich enorm entlastet zu entdecken, dass ich das lernen konnte. Mittlerweile beflügelt es mich, andere bei diesem Lernprozess zu begleiten und zu erleben, dass sie erfolgreicher werden.

BUCHTIPP



Prof. Dr. Christian-Rainer Weisbach
Professionelle Gesprächsführung:
Ein praxisnahes Lese- und Übungsbuch
(dtv Beck Wirtschaftsberater)

www.beck-shop.de



2:08 Min. Trainer Prof. Dr. Christian Weisbach zum dmpi-Führungskräfteprogramm
www.dmpi-bw.de/fk-programm-weisbach



2:38 Min. Feedback von Teilnehmenden des dmpi-Führungskräfteprogramms
www.dmpi-bw.de/fk-feedback

Fotos: Marcos – stock.adobe.com, privat, dmpi

Führungskräfteprogramm 2027

Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln

Gute Führungskräfte …

sind in der Lage, ihre Mitarbeitenden zum Wohle des Unternehmens zu entwickeln, mit der Mannschaft Ziele zu erreichen, klare Ansagen zu machen, verlässlich zu sein und ein Klima von Vertrauen zu schaffen. Bestenfalls binden sie ihre Mitarbeitenden durch respektvolle und wertschätzende Führung ans Unternehmen.

Seminarbeschreibung

Vorgehensweise

Die Teilnehmenden erhalten fundierte theoretische und praktische Anleitung, um ihre Führungskompetenz zu optimieren (Theorie-Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Übungen, Fallsupervision, Feedback durch die Leitung und die anderen Teilnehmenden). Ein wichtiger Aspekt während der gesamten Dauer der Qualifizierung ist der Austausch der Teilnehmenden untereinander.

Ziele

- Entwicklungsprozesse von Mitarbeitenden gezielt gestalten
- Zielfindungs- und Problemlösungsprozesse steuernd begleiten
- Potenziale von Mitarbeitenden herausarbeiten und diese dabei unterstützen, ihre jeweilige persönliche Kompetenz zu entwickeln
- Mitarbeitende begleiten, dass sie Schwierigkeiten und Probleme, eigenverantwortlich zufriedenstellend lösen
- Sich sowohl der eigenen Denk- und Verhaltensmuster bewusst werden, als auch die entsprechenden Muster beim Gegenüber erfassen

Seminar

Führungskräfteprogramm 2027
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
Modul 1: Fr 19. – Sa 20. März 2027
Modul 2: Fr 16. – Sa 17. April 2027
Modul 3: Fr 14. – Sa 15. Mai 2027
Modul 4: Fr 18. – Sa 19. Juni 2027
Modul 5: Fr 16. – Sa 17. Juli 2027
Modul 6: Fr 23. Juli 2027

5.000 € Mitglied | 6.000 € regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
2.750 € Mitglied | 3.300 € regulär

www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

Wie Tonfall und die richtige Wortwahl den Verlauf von Gesprächen maßgeblich verändern können, wurde von Dr. Weisbach sehr gut verdeutlicht … insbesondere für unsere Führungskräfte sehr empfehlenswert.“

DR. JAN KLINGELE
Geschäftsführer
Klingele Gruppe
www.klingele.com/de



Kurs-Empfehlung: Führungskräfteprogramm
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

Noch mehr Infos zum Führungskräfteprogramm gefragt?
Einfach melden!



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

Inhalte

Modul 1: Fr 19. – Sa 20. März 2027
Sie setzen sich mit Ihren spontanen Gesprächsreaktionen auseinander und erleben, welche Verhaltensweisen ein Gespräch fördern und welche Reaktionen eher hinderlich sind.
> Die eigene Gesprächshaltung reflektieren und eigene Muster erkennen
> Klären von Rolle und Verantwortung als Führungskraft
> Das Modell der TransaktionsAnalyse (TA) nutzen

Modul 2: Fr 16. – Sa 17. April 2027
Sie reflektieren Selbst- und Fremdwahrnehmung: Wie können Sie Rückmeldungen aus Ihrem beruflichen und persönlichen Umfeld konstruktiv für sich nutzen? Und wie können Sie auf respektvolle und unterstützende Art Feedback geben? Außerdem befassen Sie sich mit „Emotionaler Intelligenz".
> Mit Selbstbild und Fremdbild arbeiten
> Gefühle erkennen, benennen und für ein emotionales Gleichgewicht sorgen
> Feedback geben und nehmen

Modul 3: Fr 14. – Sa 15. Mai 2027
Sie fokussieren die Stärken Ihrer Mitarbeitenden: Was können Sie tun, um deren Potenziale zu erkennen und nutzbar zu machen?
> Persönliche Glaubenssätze und Einstellungen erkennen
> Eigene Werte und Motive formulieren
> Stärken und Ressourcen von Mitarbeitenden erkennen und aktivieren
> Förderliche Rahmenbedingungen schaffen
> Vereinbarungen treffen

Modul 4: Fr 18. – Sa 19. Juni 2027
Sie beschäftigen sich mit den Möglichkeiten, wie Sie destruktive Verhaltensweisen erkennen und ihnen konstruktiv begegnen können.
> Umgang mit Angst und Misstrauen
> Unterschiedliche Formen von Widerstand erkennen
> Mit Widerstand, Wut und Empörung umgehen
> Resignation und Apathie konstruktiv umleiten

Modul 5: Fr 16. – Sa 17. Juli 2027
Sie experimentieren mit professionellen Sprechmustern (Provokation, Humor, Suggestion, Einbeziehung von Körpersprache) und erleben, wie Sie diese vertrauensförderlich nutzen können.
Sie reflektieren die Frage, welchen Einfluss persönliche Präsenz auf das Mitarbeitergespräch hat. Sie erkennen Wahrnehmungspräferenzen und nutzen Verarbeitungsmuster.
> Die Ebenen der Problemschilderung erkennen und passend intervenieren
> Die Eigenverantwortung von Mitarbeitenden stärken und die Deutungs- und Handlungsmuster nutzen
> Adäquat und lösungsorientiert intervenieren
> Visionen entwickeln

Modul 6: Fr 23. Juli 2027
Individualarbeitsrecht
> Einstellung und Vertragsregelung
> Abmahnung/Ermahnung
> Beendigung des Arbeitsverhältnisses und Kündigung (Wartezeit, Kündigungsschutzgesetz)
> Aufhebungsvertrag/Ausscheidensvereinbarung

Kollektivarbeitsrecht
> Beteiligung des Betriebsrates: Einstellung (§99 BetrVG) und Kündigung (§102, 103 BetrVG)

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi

MANAGEMENT KURSWAHL-GUIDE

Für Einsteiger	Für Fortgeschrittene	Für Experten
Keine Vorkenntnisse notwendig Überblick gewinnen Grundlagen erlernen	**Vorkenntnisse notwendig** Sicherheit aufbauen Know-how erweitern	**Gute Vorkenntnisse notwendig** Kompetenz vertiefen Effektivität steigern

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

At Work Special KI in Cybersecurity **Di 16. März 2027, 14 – 16 Uhr, kostenfrei** *www.dmpi-bw.de/2027-aws-ki-cybersecurity*		
KI in Office Copilot als persönliche Assistenz einrichten und nutzen **Di 16. März 2027** **Di 2. November 2027** *www.dmpi-bw.de/management-053*	**KI in Excel** Aufträge an Copilot übergeben und Ergebnisse freigeben **Di 23. März 2027** **Di 9. November 2027** *www.dmpi-bw.de/management-054*	

FÜHRUNG

Führung Einstieg in die Führungsverantwortung **Di 27. – Mi 28. April 2027** **Di 5. – Mi 6. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/management-047*	**Führungskräfteprogramm** Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln **Modul 1: Fr 19. – Sa 20. März 2027** **Modul 2: Fr 16. – Sa 17. April 2027** **Modul 3: Fr 14. – Sa 15. Mai 2027** **Modul 4: Fr 18. – Sa 19. Juni 2027** **Modul 5: Fr 16. – Sa 17. Juli 2027** **Modul 6: Fr 23. Juli 2027** *www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm*	
Führung Schwierige Situationen des Teams meistern **Di 11. – Mi 12. Mai 2027** **Di 9. – Mi 10. November 2027** *www.dmpi-bw.de/management-048*		

PERSONALGEWINNUNG

Fachkräftesicherung Mehr Bewerbungen I: Karriereseite optimieren **Fr 5. März 2027** *www.dmpi-bw.de/management-003*	**Fachkräftesicherung** Mehr Bewerbungen II: Ihre Leit-Story mit Anziehungskraft **Fr 12. März 2027** *www.dmpi-bw.de/management-037*	**Fachkräftesicherung** Mehr Bewerbungen III: Das perfekte Stellenangebot **Fr 19. März 2027** *www.dmpi-bw.de/management-050*

www.dmpi-bw.de/seminare

Für Einsteiger	Für Fortgeschrittene	Für Experten
Keine Vorkenntnisse notwendig Überblick gewinnen Grundlagen erlernen	**Vorkenntnisse notwendig** Sicherheit aufbauen Know-how erweitern	**Gute Vorkenntnisse notwendig** Kompetenz vertiefen Effektivität steigern

VERTRIEB

Vertrieb Highperformer Kaltakquise: Selbstbewusst und sicher neue Kunden gewinnen **Mo 22. März 2027** **Mi 17. November 2027** *www.dmpi-bw.de/management-027*		

MANAGEMENT & CONTROLLING

Kostenmanagement Kalkulation: Grundlagenkurs **Do 21. – Fr 22. Januar 2027** *www.dmpi-bw.de/management-014*	**Nachhaltigkeit** Auf dem Weg zum nachhaltigen Unternehmen **Mo 8. November 2027** *www.dmpi-bw.de/management-051*	
Management Betriebswirtschaftliches Rüstzeug für technische Mitarbeitende **Mo 19. April 2027** *www.dmpi-bw.de/management-038*	**Controlling** Unternehmen analysieren und zielgerichtet ausrichten **Mo 22. November 2027** *www.dmpi-bw.de/management-035*	

RECHT

Arbeitsrecht Aktuelles aus dem Arbeitsrecht 2027 **Do 21. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/recht-005*		
Arbeitsrecht Das Arbeitsverhältnis vom Anfang bis zum Ende **Di 16. Februar 2027** *www.dmpi-bw.de/recht-018*		**Recht** Neuerungen im Steuer- und Sozialversicherungsrecht 2028 **Termin Dezember 2027: bitte ab November 2027 online einsehen** *www.dmpi-bw.de/recht-007*
Arbeitsrecht Betriebsbedingte Kündigung und Grundlagen für Interessenausgleich und Sozialplan **Di 20. April 2027** *www.dmpi-bw.de/recht-016*		

Präsenz-Termine
Online-Termine

MANAGEMENT JAHRES-PLANER

JANUAR 2027

› **Do 21. – Fr 22.**
Kostenmanagement
Kalkulation: Grundlagenkurs
www.dmpi-bw.de/management-014

FEBRUAR 2027

› **Di 16.**
Arbeitsrecht
Das Arbeitsverhältnis vom Anfang bis zum Ende
www.dmpi-bw.de/recht-018

MÄRZ 2027

› **Fr 5.**
Fachkräftesicherung
Mehr Bewerbungen I:
Karriereseite optimieren
www.dmpi-bw.de/management-003

› **Fr 12.**
Fachkräftesicherung
Mehr Bewerbungen II:
Ihre Leit-Story mit Anziehungskraft
www.dmpi-bw.de/management-037

› **Di 16.**
At Work Special
KI in Cybersecurity
www.dmpi-bw.de/2027-aws-ki-cybersecurity

› **Di 16.**
KI in Office
Copilot als persönliche Assistenz
einrichten und nutzen
www.dmpi-bw.de/management-053

› **Fr 19.**
Fachkräftesicherung
Mehr Bewerbungen III:
Das perfekte Stellenangebot
www.dmpi-bw.de/management-050

› **Fr 19. – Sa 20. (Modul 1)**
Führungskräfteprogramm
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

› **Mo 22.**
Vertrieb
Highperformer Kaltakquise:
Selbstbewusst und sicher neue Kunden gewinnen
www.dmpi-bw.de/management-027

› **Di 23.**
KI in Excel
Aufträge an Copilot übergeben
und Ergebnisse freigeben
www.dmpi-bw.de/management-054

APRIL 2027

› **Fr 16. – Sa 17. (Modul 2)**
Führungskräfteprogramm
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

› **Mo 19.**
Management
Betriebswirtschaftliches Rüstzeug
für technische Mitarbeitende
www.dmpi-bw.de/management-038

› **Di 20.**
Arbeitsrecht
Betriebsbedingte Kündigung und Grundlagen
für Interessenausgleich und Sozialplan
www.dmpi-bw.de/recht-016

› **Di 27. – Mi 28.**
Führung
Einstieg in die Führungsverantwortung
www.dmpi-bw.de/management-047

MAI 2027

› **Di 11. – Mi 12.**
Führung
Schwierige Situationen des Teams meistern
www.dmpi-bw.de/management-048

› **Fr 14. – Sa 15. (Modul 3)**
Führungskräfteprogramm
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

JUNI 2027

› **Fr 18. – Sa 19. (Modul 4)**
Führungskräfteprogramm
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

www.dmpi-bw.de/seminare

Präsenz-Termine
Online-Termine

JULI 2027

› **Fr 16. – Sa 17. (Modul 5)**
✱ **Führungskräfteprogramm**
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

› **Fr 23. (Modul 6)**
✱ **Führungskräfteprogramm**
Mitarbeitende fördern und weiterentwickeln
www.dmpi-bw.de/fuehrungskraefteprogramm

OKTOBER 2027

› **Di 5. – Mi 6.**
Führung
Einstieg in die Führungsverantwortung
www.dmpi-bw.de/management-047

› **Do 21.**
Arbeitsrecht
Aktuelles aus dem Arbeitsrecht 2027
www.dmpi-bw.de/recht-005

NOVEMBER 2027

› **Di 2.**
KI in Office
Copilot als persönliche Assistenz einrichten und nutzen
www.dmpi-bw.de/management-053

› **Mo 8.**
Nachhaltigkeit
Auf dem Weg zum nachhaltigen Unternehmen
www.dmpi-bw.de/management-051

› **Di 9.**
✱ **KI in Excel**
Aufträge an Copilot übergeben und Ergebnisse freigeben
www.dmpi-bw.de/management-054

› **Di 9. – Mi 10.**
Führung
Schwierige Situationen des Teams meistern
www.dmpi-bw.de/management-048

› **Mi 17.**
Vertrieb
Highperformer Kaltakquise: Selbstbewusst und sicher neue Kunden gewinnen
www.dmpi-bw.de/management-027

› **Mo 22.**
Controlling
Unternehmen analysieren und zielgerichtet ausrichten
www.dmpi-bw.de/management-035

DEZEMBER 2027

› **Bitte ab November 2027 online einsehen**
Recht
Neuerungen im Steuer- und Sozialversicherungsrecht 2028
www.dmpi-bw.de/recht-007



Neugierig bleiben, sich auf dem Laufenden halten und Möglichkeiten finden – das liegt für uns als Zeitungsverlag in der DNA unserer Unternehmenskultur. Längst setzen wir auf crossmediale Angebote und nutzen KI beispielsweise zur Optimierung unserer Prozesse.“

MARKUS KRICHENBAUER
Geschäftsführer
Senner Druckhaus GmbH
www.senner-druckhaus.de

✱ **Kurs-Empfehlung:**
KI in Excel
www.dmpi-bw.de/management-054

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi

Weniger umsetzen – mehr steuern

Gestaltungskompetenz, Prozessverständnis und KI-Know-how



„Wer Gestaltung und Prozesse versteht, Ergebnisse beurteilen und KI gezielt steuern kann, wird wichtiger denn je.“

ISABELLE VOGEL | BACHELOR OF ARTS, KOMMUNIKATIONSGESTALTUNG UND TRAINERIN MEDIENGESTALTUNG

KI kann Bilder generieren, Texte anpassen, Layoutvarianten entwickeln oder Routineaufgaben automatisieren. Und KI-Agents gehen noch einen Schritt weiter: Sie können ganze Abfolgen von Arbeitsschritten übernehmen. Für Mediengestalter/innen bedeutet das nicht weniger Gestaltung – zugleich eine erweiterte Rolle. *„Wer Gestaltung und Prozesse versteht, Ergebnisse beurteilen und KI gezielt steuern kann, wird wichtiger denn je.“*



Fotos: Grkic Creative – stock.adobe.com, privat

Vom Tool zu Agents

Bilder erweitern, Layoutvarianten entwickeln oder Inhalte für unterschiedliche Medienkanäle adaptieren: Aufgaben, für die bislang einiges an Aufwand nötig war, lassen sich mit generativer KI immer schneller erledigen. Prompting und der souveräne Umgang mit KI-Tools sind längst Teil des gestalterischen Handwerkszeugs geworden.

Und die Entwicklung geht weiter. Während generative KI einzelne Umsetzungen übernimmt, können KI-Agents mehrere Arbeitsschritte miteinander verbinden und selbstständig abarbeiten. Aus einem Auftrag entsteht so ein teilautomatisierter Workflow – von der Aufbereitung einzelner Inhalte über unterschiedliche Gestaltungsvariationen bis zur Adaption für verschiedene Medien.

Bedeutet das, Mediengestalter/innen werden weniger gebraucht? Eher verschiebt sich der Arbeitsschwerpunkt.

Prozesskompetenz wird Key-Kompetenz

Denn auch wenn KI immer mehr umsetzen kann, muss jemand wissen, was umgesetzt werden soll, wie ein gutes Ergebnis aussieht und wann eingegriffen werden muss.

Es braucht Gestaltungs- und Prozesskompetenz: Einen Auftrag verstehen und in sinnvolle Arbeitsschritte übersetzen. Entscheiden, welche Aufgaben selbst erledigt und welche an KI delegiert werden können. Geeignete Tools auswählen, Vorgaben formulieren, automatisierte Workflows überwachen – und bei Bedarf eingreifen.

Der Mensch bleibt dabei der „Human in the Loop“: Er gibt Ziele und Rahmenbedingungen vor, kontrolliert Ergebnisse, trifft Entscheidungen und übernimmt am Ende die Verantwortung.

Fachwissen bleibt Grundlage

Gerade deshalb macht KI gestalterisches und produktionstechnisches Know-how nicht überflüssig. Denn ein Ergebnis kann auf den ersten Blick gut aussehen und trotzdem technisch ungeeignet, nicht CorporateDesign-konform oder schlicht am Kundenwunsch vorbei sein.

Wer Gestaltung, Daten und Produktion versteht, kann KI-Ergebnisse besser beurteilen und KI gezielter einsetzen. Hinzu kommt KI-Kompetenz – also ein grundlegendes Verständnis dafür, was KI kann, wo die Grenzen liegen und wie sie sinnvoll und verantwortungsbewusst eingesetzt wird.

Für Mediengestalter/innen verschieben sich die Kompetenzen, auf die es künftig ankommt. Effektives Prompting und der souveräne Umgang mit generativen Tools gehören schon jetzt zum Handwerkszeug. Noch wichtiger wird jedoch die Fähigkeit, komplette Workflows zu verstehen und zu steuern: Wo kann KI sinnvoll unterstützen? Welche Aufgaben lassen sich automatisieren oder an KI-Agents delegieren? Und wo braucht es den Menschen, der entscheidet, bewertet und Verantwortung übernimmt?

Wer Gestaltungskompetenz mit Prozessverständnis und KI-Know-how verbindet, ist für diese neue Arbeitswelt sicher gut aufgestellt.

Seminar-Empfehlung

KI in der Mediengestaltung
Generative KI und KI-Agents
Mi 10. März 2027, 9 – 16.30 Uhr
Fr 1. Oktober 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057

Kosten je 1-Tageskurs:
510 € Mitglied | 710 € regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
280,50 € Mitglied | 390,50 € regulär

Bilder schaffen,
die man nicht nur sieht, sondern „begreift“



„Bilder zu schaffen, die man nicht nur sieht, sondern ‚begreift‘.“

KAI SCHLENDER | FOTOGRAF UND TRAINER MEDIENGESTALTUNG
www.kaischlender.de

Als Fotograf bringt Kai Schlender die technische und ästhetische Perspektive zusammen. Ihm ist wichtig, dass die Teilnehmenden sich kritisch mit KI auseinandersetzen. KI ist eine disruptive Technologie, die Medienberufe verändert. Zugleich bleibt ein menschliches Gegengewicht. *„Wir nehmen Bilder nicht allein mit den Augen wahr. Gerade weil wir immer mehr digital konsumieren, gewinnt die Materialität an Bedeutung, wie beispielsweise im Print mit der haptisch erfahrbaren Oberfläche. Am Ende geht es genau darum: Bilder zu schaffen, die man nicht nur sieht, sondern ‚begreift‘.“*



Fotos: Grkic Creative – stock.adobe.com, Fotografie Ebinger – dmpi

Realität und Abbild

Ein Bild muss heute nichts Wirkliches mehr abbilden. Inzwischen genügt oft ein eingetippter Prompt und es erscheinen fotorealistische Szenen, Illustrationen oder fertige Layoutvorschläge. Die Fotografie verliert damit ihre Rolle der Bezugnahme zum Realen. Gleichzeitig gewinnen Mediengestalter/innen einen Partner, der Entwürfe in Sekunden vorschlägt. An die Stelle des aufgenommenen oder von Hand gestalteten Bildes tritt die Simulation.

KI-Tools sind verfügbar und günstig

In der Mediengestaltung ist das inzwischen Alltag. Aufgaben, für die früher Spezialwissen und Stunden an Arbeit erforderlich waren, Freistellen und Retusche ebenso wie Layoutvarianten, Illustrationen oder erste Bildideen, erledigen KI-Generatoren heute in Minuten. Sie schlagen Kompositionen vor, entwerfen Varianten und ahmen Zeichenstile nach.

Weil die Werkzeuge zugleich günstiger werden, stehen Verfahren, die bis vor Kurzem großen Studios mit Spezialisten vorbehalten waren, plötzlich auch dem Ausbildungsbetrieb offen. Das erweitert den gestalterischen Spielraum, verlangt aber ein neues Können: Welches Werkzeug taugt wofür, und wo liegen Grenzen?

Autorenschaft und Verantwortung

Wichtiger als die Bedienung ist jedoch die Haltung dahinter. Verliert ein Bild seinen Bezug zur Wirklichkeit, so verliert es auch seine Beweiskraft. Zugleich verschiebt sich die Autorenschaft: Wenn ein Algorithmus an der Erstellung eines Bildes, einer Illustration oder eines Layouts beteiligt ist, wer verantwortet dann das Ergebnis?

Deepfakes und Falschmeldungen aber auch nachgeahmte Stile und ungeklärte Urheberrechte sind längst Realität. Wer KI einsetzt, trägt Verantwortung: für Glaubwürdigkeit, Transparenz und die Wirkung der eigenen Arbeiten. Diese Sensibilität lässt sich nicht nebenbei erwerben, sondern muss von Beginn an mitwachsen.

Kurse vermitteln Know-how und Verantwortung

Genau hier setzen die dmpi Kursangebote für Auszubildende und Fachkräfte an. Von Beginn an vermitteln sie nicht nur Werkzeuge, sondern auch Urteilsvermögen und Verantwortung. Die dmpi Kursangeboten führen an neue Verfahren heran, stets verbunden mit der Frage, was ein Ergebnis zielführend und was es verantwortbar macht.

Seminar-Empfehlung

KI-Bildgeneratoren
für Storytelling, Social Media und Print
Di 19. Januar 2027, 9 – 16.30 Uhr
Fr 22. Oktober 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-043

Kosten je 1-Tageskurs:
460 € Mitglied | 560 € regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
253 € Mitglied | 308 € regulär

Canva

Treffpunkt für Kunden und Medienprofis



„Ein Blick auf Canva lohnt auch für Medienprofis.“

HEIKE RAPP | MEDIENFACHWIRTIN & TRAINERIN MEDIENGESTALTUNG
www.media-cucina.de

Schnell einen Social-Media-Post, einen Flyer oder eine Anzeige erstellen: Canva macht die Mediengestaltung einfach – und mit den integrierten KI-Funktionen attraktiv. Kein Wunder, dass immer mehr Unternehmen selbst gestalten. Für professionelle Mediengestalter/innen entsteht ein neues Arbeitsfeld in der Zusammenarbeit mit Kunden: Erstellung professioneller Vorlagen, Übernahme von Canva-Daten und Entwickeln kollaborativer Workflows. *„Ein Blick auf Canva lohnt auch für Medienprofis. Denn es bietet eine vielversprechende Schnittstelle zum Kunden.“*



Fotos: YULIYA – stock.adobe.com, Fotografie Ebinger – dmpi

NGESTALTUNG

Einfach gestalten – KI inklusive

Dass Canva inzwischen so beliebt ist, hat einen einfachen Grund: Vieles geht schnell und ohne tiefgehende Kenntnisse professioneller Gestaltungsprogramme. Hinzu kommen immer mehr integrierte KI-Funktionen. Bilder und Grafiken generieren, Texte formulieren, Motive freistellen, Inhalte anpassen oder Gestaltungsvarianten erstellen – das senkt die Einstiegshürde.

Das macht aus Anwendern allerdings noch keine Medienprofis. Typografie, Gestaltungshierarchie, Corporate Design oder technischen Anforderungen für die Printproduktion benötigt Fachkompetenz. Genau hier können Mediengestalter/innen ihr Know-how einbringen und Mehrwert für den Kunden generieren.

Professionelle Vorlagen für schnelle Umsetzung

In professionell gestalteten, CD-konformen Vorlagen können Schriften, Farben, Logos und Gestaltungselemente bereits definiert werden – ebenso wie technische Vorgaben für die Printausgabe. Marketing oder Verwaltung des Kunden können anschließend Texte, Bilder oder Termine selbst anpassen und die Medienprodukte ausgeben.

Das Ergebnis: Kunden werden flexibler, während der Medienprofi dafür sorgt, dass Gestaltungsqualität und Technik stimmen. Die professionelle Leistung verschiebt sich hin zum Entwickeln durchdachter Vorlagen und Gestaltungssysteme.

Wenn die Gestaltung schon da ist

Manchmal beginnt die Zusammenarbeit auch an einem anderen Punkt: Der Kunde hat längst selbst losgelegt und liefert seinen Canva-Entwurf mit den Worten: „Können Sie das bitte noch anpassen und druckfertig machen?“

Dann ist klassische Mediengestaltungs-Kompetenz gefragt. Stimmen Bildauflösung, Farben und Beschnitt? Funktioniert das Layout auch im gewünschten Format? Und lässt sich die Gestaltung mit vertretbarem Aufwand für die Produktion optimieren?

Wer Canva kennt und selbst damit umgehen kann, kann solche Kundendaten leichter übernehmen und weiterbearbeiten. Und vor allem besser einschätzen, was sich direkt in Canva lösen lässt – und wann Adobe InDesign, Adobe Illustrator, Adobe Photoshop & Co. die bessere Wahl sind.

Gemeinsam statt Datei-Pingpong

Spannend wird Canva vor allem als Werkzeug für kollaboratives Arbeiten. Kunde und Mediengestalter arbeiten nicht mehr nacheinander, sondern parallel oder wechseln sich in unterschiedlichen Projektphasen vom ersten Entwurf bis zum fertigen Medienprodukt ab.

Für Mediengestalter/innen bedeutet das: Canva-Know-how wird zur zusätzlichen Kompetenz an der Schnittstelle zwischen Gestaltung, Produktion und Kunde. Die Profi-Tools verschwinden deshalb nicht aus dem Werkzeugkasten. Canva kommt dazu mit neuen Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Seminar-Empfehlung

Canva in der Mediengestaltung
Canva mit KI und Adobe-Programmen im professionellen Austausch
Di 27. April 2027, 9 – 16.30 Uhr
Mi 1. Dezember 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-058

Kosten je 1-Tageskurs:
460 € Mitglied | 560 € regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
253 € Mitglied | 308 € regulär

MEDIENGESTALTUNG & DRUCKTECHNIK

Für Einsteiger	Für Fortgeschrittene	Für Experten
Keine Vorkenntnisse notwendig Überblick gewinnen Grundlagen erlernen	**Vorkenntnisse notwendig** Sicherheit aufbauen Know-how erweitern	**Gute Vorkenntnisse notwendig** Kompetenz vertiefen Effektivität steigern

KI

	KI in der Mediengestaltung Generative KI und KI-Agents **Mi 10. März 2027** **Fr 1. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057*	**KI in Adobe InDesign** Automatisiert generierte Layouts **Jeweils Modul 1 + Modul 2:** **Do 11. + Do 18. März 2027** **Do 7. + Do 21. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047*
	Canva in der Mediengestaltung Canva mit KI und Adobe-Programmen im professionellen Austausch **Di 27. April 2027** **Mi 1. Dezember 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-058*	**KI in Canva** Profifunktionen für Mediengestaltung und Marketing **Mi 10. März 2027** **Fr 17. September 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-056*
		KI in Adobe Photoshop KI-basierte Arbeitstechniken einsetzen **Do 22. – Fr 23. April 2027** **Mo 4. – Di 5. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-048*
		KI-Bildgeneratoren für Storytelling, Social Media und Print **Di 19. Januar 2027** **Fr 22. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-043*

LAYOUT

Adobe InDesign Grundlagen Einstieg in die Layouterstellung **Di 26. – Do 28. Januar 2027** **Mo 3. – Mi 5. Mai 2027** **Mi 15. – Fr 17. September 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-002*	**Adobe InDesign Aufbau** Besser und schneller werden **Mo 22. März 2027** **Di 29. Juni 2027** **Mo 6. Dezember 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-041*	**Adobe InDesign Spezial** Update – Neuerungen im Überblick **Mi 24. März 2027** **Do 1. Juli 2027** **Mi 8. Dezember 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-006*
	Adobe InDesign Aufbau Profi-Funktionen und Reinzeichnung **Di 23. März 2027** **Mi 30. Juni 2027** **Di 7. Dezember 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-042*	

GRAFIK

Adobe Illustrator Grundlagen Einstieg in die Grafikerstellung **Di 16. – Do 18. März 2027** **Mo 20. – Mi 22. September 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-009*	**Adobe Illustrator Spezial** Infografiken und Diagramme **Mo 7. Juni 2027** **Mi 24. November 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-010*	**Adobe Illustrator Spezial** Update – Neuerungen im Überblick **Di 8. Juni 2027** **Do 25. November 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-011*

KURSWAHL-GUIDE

Für Einsteiger	Für Fortgeschrittene	Für Experten
Keine Vorkenntnisse notwendig Überblick gewinnen Grundlagen erlernen	**Vorkenntnisse notwendig** Sicherheit aufbauen Know-how erweitern	**Gute Vorkenntnisse notwendig** Kompetenz vertiefen Effektivität steigern

BILD

Adobe Photoshop Grundlagen Einstieg in die Bildbearbeitung **Mo 15. – Mi 17. Februar 2027** **Mo 18. – Mi 20. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-012*	**Adobe Photoshop Aufbau** Besser und schneller werden **Mo 8. März 2027** **Mo 25. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-013*	**Adobe Photoshop Spezial** Produktfotografie und E-Commerce **Do 8. April 2027** **Fr 2. Juli 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-053*
	Adobe Photoshop Aufbau Retuschieren – Bildqualität steigern **Di 9. März 2027** **Fr 19. November 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-014*	

WEBSITE

WordPress Workshop: Website-Erstellung **Di 2.– Mi 3. Februar 2027** **Mo 29. – Di 30. November 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-022*		

VORSTUFE & DRUCKTECHNIK

Vortrag Klima & Umwelt CO2 & Blauer Engel **Di 26. Januar 2027** **Do 8. Juli 2027** *www.dmpi-bw.de/drucktechnik-008*	**Farbausgabe Spezial** Colormanagement korrekt einsetzen **Mo 22. Februar 2027** **Fr 26. November 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-019*	
	Adobe Acrobat Pro Spezial PDFs erzeugen, prüfen und bearbeiten **Mi 21. Juli 2027** **Do 2. Dezember 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-020*	
	Fertigen nach Standard Normierung, Messtechnik, Abstimmlicht – Zertifizierung und QSD **Di 16. März 2027** *www.dmpi-bw.de/drucktechnik-001*	

www.dmpi-bw.de/seminare

Präsenz-Termine
Online-Termine

MEDIENGESTALTUNG & DRUCKTECHNIK

JANUAR 2027

› **Di 19.**
KI-Bildgeneratoren
für Storytelling, Social Media und Print
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-043

› **Di 26.**
✱ **Vortrag Klima & Umwelt**
CO_2 & Blauer Engel
www.dmpi-bw.de/drucktechnik-008

› **Di 26. – Do 28.**
Adobe InDesign Grundlagen
Einstieg in die Layouterstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-002

FEBRUAR 2027

› **Di 2. – Mi 3.**
WordPress
Workshop: Website-Erstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-022

› **Mo 15. – Mi 17.**
Adobe Photoshop Grundlagen
Einstieg in die Bildbearbeitung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-012

› **Mo 22.**
Farbausgabe Spezial
Colormanagement korrekt einsetzen
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-019

MÄRZ 2027

› **Mo 8.**
Adobe Photoshop Aufbau
Besser und schneller werden
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-013

› **Di 9.**
Adobe Photoshop Aufbau
Retuschieren – Bildqualität steigern
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-014

› **Mi 10.**
✱ **KI in der Mediengestaltung**
Generative KI und KI-Agents
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057

› **Mi 10.**
KI in Canva
Profifunktionen für Mediengestaltung und Marketing
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-056

› **Do 11. (Modul 1)**
KI in Adobe InDesign
Automatisiert generierte Layouts
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047

› **Di 16.**
Fertigen nach Standard
Normierung, Messtechnik,
Abstimmlicht – Zertifizierung und QSD
www.dmpi-bw.de/drucktechnik-001

› **Di 16. – Do 18.**
Adobe Illustrator Grundlagen
Einstieg in die Grafikerstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-009

› **Do 18. (Modul 2)**
KI in Adobe InDesign
Automatisiert generierte Layouts
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047

› **Mo 22.**
Adobe InDesign Aufbau
Besser und schneller werden
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-041

› **Di 23.**
Adobe InDesign Aufbau
Profi-Funktionen und Reinzeichnung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-042

› **Mi 24.**
Adobe InDesign Spezial
Update – Neuerungen im Überblick
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-006

APRIL 2027

› **Do 8.**
Adobe Photoshop Spezial
Produktfotografie und E-Commerce
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-053

› **Do 22. – Fr 23.**
KI in Adobe Photoshop
KI-basierte Arbeitstechniken einsetzen
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-048

› **Di 27.**
Canva in der Mediengestaltung
Canva mit KI und Adobe-Programmen
im professionellen Austausch
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-058

MAI 2027

› **Mo 3. – Mi 5.**
Adobe InDesign Grundlagen
Einstieg in die Layouterstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-002

www.dmpi-bw.de/seminare

JAHRES-PLANER

JUNI 2027

Mo 7.
Adobe Illustrator Spezial
Infografiken und Diagramme
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-010

Di 8.
Adobe Illustrator Spezial
Update – Neuerungen im Überblick
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-011

Di 29.
Adobe InDesign Aufbau
Besser und schneller werden
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-041

Mi 30.
Adobe InDesign Aufbau
Profi-Funktionen und Reinzeichnung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-042

JULI 2027

Do 1.
Adobe InDesign Spezial
Update – Neuerungen im Überblick
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-006

Fr 2.
Adobe Photoshop Spezial
Produktfotografie und E-Commerce
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-053

Do 8.
Vortrag Klima & Umwelt
CO_2 & Blauer Engel
www.dmpi-bw.de/drucktechnik-008

Mi 21.
Adobe Acrobat Pro Spezial
PDFs erzeugen, prüfen und bearbeiten
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-020

SEPTEMBER 2027

Mi 15. – Fr 17.
Adobe InDesign Grundlagen
Einstieg in die Layouterstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-002

Fr 17.
KI in Canva
Profifunktionen für Mediengestaltung und Marketing
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-056

Mo 20. – Mi 22.
Adobe Illustrator Grundlagen
Einstieg in die Grafikerstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-009

Präsenz-Termine
Online-Termine



Was KI-Power im Zusammenspiel aller Tools der Adobe Creative Cloud bewirken kann, im Kurs so anschaulich und praxisnah nahegebracht zu bekommen, war eine echte Horizont-Erweiterung. Ein enormer Nutzen, wie sich der Spielraum kreativer Ideenfindung damit vergrößert und die so in Sekunden-schnelle KI-generierten Motive gleich für die Gestaltung realisiert werden können. So rasant wie sich KI weiterentwickelt, heißt es dranbleiben. Wertvoll, im Kurs auch zu erfahren, wo KI derzeit noch Schwachstellen aufweist und wie etwaige Fallen umgangen werden können."

ULRIKE KLAUS
Dipl.-Designerin
Delight Design Kommunikationsgestaltung
www.delightdesign-komm.de

Kurs-Empfehlung:
KI in der Mediengestaltung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057

OKTOBER 2027

Fr 1.
KI in der Mediengestaltung
Generative KI und KI-Agent
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057

Mo 4. – Di 5.
KI in Adobe Photoshop
KI-basierte Arbeitstechniken einsetzen
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-048

Do 7. (Modul 1)
KI in Adobe InDesign
Automatisiert generierte Layouts
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047

Mo 18. – Mi 20.
Adobe Photoshop Grundlagen
Einstieg in die Bildbearbeitung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-012

Do 21. (Modul 2)
KI in Adobe InDesign
Automatisiert generierte Layouts
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047

Mo 25.
Adobe Photoshop Aufbau
Besser und schneller werden
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-013

Foto: Fotografie Ebinger – dmpi

MEDIENGESTALTUNG & DRUCKTECHNIK
JAHRES-PLANER

NOVEMBER 2027

Fr 19.
Adobe Photoshop Aufbau
Retuschieren – Bildqualität steigern
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-014

Mi 24.
Adobe Illustrator Spezial
Infografiken und Diagramme
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-010

Do 25.
Adobe Illustrator Spezial
Update – Neuerungen im Überblick
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-011

Fr 26.
Farbausgabe Spezial
Colormanagement korrekt einsetzen
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-019

Mo 29. – Di 30.
WordPress
Workshop: Website-Erstellung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-022

DEZEMBER 2027

Mi 1.
Canva in der Mediengestaltung
Canva mit KI und Adobe-Programmen im professionellen Austausch
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-058

Do 2.
Adobe Acrobat Pro Spezial
PDFs erzeugen, prüfen und bearbeiten
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-020

Mo 6.
Adobe InDesign Aufbau
Besser und schneller werden
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-041

Di 7.
Adobe InDesign Aufbau
Profi-Funktionen und Reinzeichnung
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-042

Mi 8.
Adobe InDesign Spezial
Update – Neuerungen im Überblick
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-006



Bei uns ist jeder Tag anders und bringt neue Herausforderungen. Da möchte ich auf die Beratung durch den Verband nicht mehr verzichten. Das stärkt beim Machen und sicher unterwegs sein zu jeder Zeit.“

JÜRGEN SCHWEIKERT
Geschäftsführer
Schweikert Druck
www.druck-schweikert.de

Kurs-Empfehlung:
Vortrag Klima & Umwelt
www.dmpi-bw.de/drucktechnik-008

www.dmpi-bw.de/seminare

Präsenz-Termine
Online-Termine

Foto: Fotografie Ebinger – dmpi

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

Medienfachwirt/in, Industriemeister/in Print (Bachelor Professional)

1,5-jähriger Online-Lehrgang

Nutzen
Du bringst deine Fach- und Führungskompetenz auf den nächsten Level. Damit bist du bereit für deinen nächsten Karriereschritt in der mittleren und höheren Leitungsebene der Druck- und Medienindustrie.

Zielgruppe
Mediengestalter/innen und Medientechnolog/innen

Kosten
ca. 5.999 € + ca. 150 € Literatur + ca. 625 € IHK
Fördermöglichkeit über Aufstiegsbafög:
www.aufstiegs-bafoeg.de

Beschreibung
Der 1,5-jährige Online-Lehrgang bereitet dich auf den Abschluss zum/r Geprüften Medienfachwirt/in oder Geprüften Industriemeister/in Printmedien vor.

Als Mediengestalter/in oder Fachkraft aus der Vorstufe liegst du richtig, wenn du dich für die Weiterbildung zum/r Medienfachwirt/in entscheidest. Wenn du Medientechnolog/in oder Fachkraft aus dem Druck und der Druckverarbeitung bist, liegt dir wahrscheinlich eher die Weiterbildung zum/r Industriemeister/in Printmedien.

Kurszeiten
Fr 19. März 2027 – Sa 11. November 2028
Freitags 17.30 – 20.45 Uhr + Samstags 8 – 14.45 Uhr
(außer an Feiertagen und in den Schulferien)

Prüfungstermine:
Grundlegende Qualifikationen:
Do 21. – Fr 22. Oktober 2027 oder
Mi 3. – Do 4. Mai 2028
Handlungsspezifische Qualifikationen:
Do 16. – Fr 17. November 2028

Inhalte
Grundlegende Qualifikationen
> Rechtsbewusstes Handeln (ca. 40 UE)
> Betriebswirtschaftliches Handeln (ca. 100 UE)
> Methoden der Information, Kommunikation und Planung (ca. 48 UE)
> Zusammenarbeit im Betrieb (ca. 48 UE)

Handlungsspezifische Qualifikationen
> Produkte und Prozesse der Print- und Digitalmedienproduktion (ca. 144 UE)
> Personalmanagement (ca. 70 UE)
> Vertriebs- und Geschäftsprozesse (ca. 88 UE)
> Kostenmanagement (ca. 48 UE)
> Print- und Digitalmedienkalkulation (ca. 48 UE)
> Vorbereitung auf die Gesamtplanung (ca. 28 UE)

Wahlpflichtschwerpunkt
> Print (ca. 50 UE)
> oder Digital (ca. 32 UE)
> oder Druck und Druckverarbeitung (ca. 40 UE)

Infos und Anmeldung
www.dmpi-bw.de/mfw-2027

INFOBROSCHÜRE



ZFA-Broschüre
Bachelor Professional

www.dmpi-bw.de/zfa-bachelor-professional

Noch Fragen zur Aufstiegsfortbildung?
Jetzt persönlichen Beratungstermin ausmachen!



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

Foto: Fotografie Ebinger – dmpi

Erfahrung statt Werbung

Ein Beruf wird bekannt, wenn man ihn erlebt



„Versuch macht klug – einen Beruf, den man nie ausprobiert hat, kann man sich nicht vorstellen.“

RUEDIGER VOGEL | VOGEL & KOLLEGEN
www.ruedigervogel.de

Viele Mitgliedsbetriebe wünschen sich, dass der Verband ihre Berufe bekannter macht. Den Medientechnologen kennt kaum ein Schüler. Doch Werbung erreicht nicht den Moment, in dem junge Menschen sich für einen Beruf entscheiden. Das Praktikum schon – und dabei kann dmpi helfen.

Aus der Forschung:
Vor der Ausbildung kommt das Praktikum
Früher kam der Azubi auf die Anzeige. Heute gehen immer mehr Betriebe schon beim Bewerbungseingang leer aus, stellt das Bundesinstitut für Berufsbildung fest. Sieben von zehn Ausbildungsbetrieben bieten Praktika an, um Azubis zu gewinnen. Die hpv-Umfrage in der letzten Ausgabe zeigte dasselbe für unsere Branchen. In Baden-Württemberg gehört das Praktikum zur Berufsorientierung an den Schulen: BORS an der Realschule, BOGY am Gymnasium.



Foto: Fotografie Ebinger – dmpi, privat

Fragen zu Praktikum und Ausbildung?
Als Mitglied kostenfrei beraten lassen!



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

Aus der Forschung:

Werbung bringt Bewerbungen – Erfahrung bringt Azubis

Das Bundesinstitut hat 1.630 Ausbildungsbetriebe befragt. Wer vor allem auf Anzeigen, Börsen und soziale Medien setzt, bekommt mehr Bewerbungen. Seine Ausbildungsplätze bleiben trotzdem eher leer. Wer auf persönlichen Kontakt setzt – auf Praktikum, gegenseitige Besuche im Betrieb und in Schulen – besetzt seine Plätze eher. Einen Beruf, den man nie ausprobiert hat, kann man sich eben nicht vorstellen. Im Vertrieb kennen Sie das: Ein Interessent, der Sie besucht hat, ist überzeugt. Einer, der nur Ihre Werbung kennt, ist informiert. Bei Schülern ist es genauso.

Aus der Praxis:

Ein Praktikum, drei Berufe – auch im kleinen Betrieb

Wer zum Praktikum kommt, weiß meist noch nicht, was er werden will. Das ist die Chance für einen Beruf, den nur wenige kennen. Schon ein kleiner Betrieb kann in einer Woche mehrere Berufe zeigen. In der Produktion sind das etwa Medientechnolog/in Druck, Medientechnolog/in Druckverarbeitung und Maschinen- und Anlagenführer/in. Meist ab etwa 40 Mitarbeitenden kommen im Büro Mediengestalter/innen und oft verschiedene Kaufleute dazu. Wer für ein Praktikum in die Produktion kommt, entdeckt dabei vielleicht den Medientechnologen. Und er erlebt selbst, was Sie an Ihrem Betrieb und an der Druck-, Medien- und Verpackungsindustrie schätzen. Das überzeugt mehr als jede Anzeige.

Aus dem Verband:

Wer schon weiß, was er will, findet Sie bereits

Für Schüler/innen, die ihren Beruf schon kennen, gibt es die dmpi-Aktion Azubigewinnung. Sie ist für Mitglieder kostenfrei und macht Ausbildungsplätze dort sichtbar, wo junge Menschen suchen, auch auf der eigenen Webseite. Die Druckerei Schweikert ist seit dem Frühjahr dabei. Sie hat ihre Ausbildungsstellen 2026 besetzt und Anfang November die erste Bewerbung für 2027 erhalten, als Medientechnologe Druck.

Aus dem Verband:

Als Nächstes: Praktikumsplätze, die Schüler finden

Viele Schüler/innen wissen jedoch noch nicht, was sie werden wollen. Für sie plant dmpi das Praktikumswerk. Dort sollen Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte die Praktikumsplätze der Mitgliedsbetriebe finden. Gesucht wird nach der Arbeit, etwa in der Produktion oder im Büro, und nicht nach Berufen, die keiner kennt. Dafür möchte dmpi zuerst wissen, wo Ihr Betrieb steht: ob Sie ausbilden, ob Sie Praktikanten nehmen und was Ihnen dabei fehlt. Sagen Sie uns, ob Sie dabei sein wollen.

Wo steht Ihr Betrieb bei Ausbildung und Praktikum?

Kurze Umfrage für Mitgliedsbetriebe – fünf Fragen, drei Minuten. Kostenfrei für Mitglieder, Studie kommt per E-Mail.

www.dmpi-beratung.de/praktikum2027

»...Inzwischen haben wir mehrere Bewerbungen erhalten, bereits 3 Vorstellungsgespräche geführt und 1 Ausbildungsvertrag abgeschlossen. Wer auf Azubisuche ist, sollte unbedingt mitmachen."

MAXIMILIAN KOCH
Ausbildungsverantwortlicher
Druckerei Schweikert
www.druck-schweikert.de

dmpi-Aktion
Azubigewinnung 2027
Kostenfrei für Mitglieder



Foto: Fotografie Ebinger – dmpi

Ausbildung am Computer und der Maschine:
KI kann helfen. Denken müssen wir trotzdem.



„KI kann helfen. Denken müssen wir trotzdem.“

VALENTIN RAUSCH | STAATSEXAMEN PHYSIK & MATHEMATIK UND TRAINIER FÜR KI UND AUSBILDUNG
konzeptiv.net

KI verändert nicht nur Ausbildungsinhalte, sie verändert auch die Wissensvermittlung und das Lernen. Richtig eingesetzt kann sie Ausbilder/innen entlasten und Azubis individuell unterstützen. Entscheidend ist allerdings, an welcher Stelle KI zum Einsatz kommt – und an welcher besser nicht.

Vom Erklären zur Übungsaufgabe

Ein Thema sitzt noch nicht, eine zusätzliche Übung wäre hilfreich oder derselbe Sachverhalt müsste eigentlich noch einmal komplett anders erklärt werden. Hierbei kann KI zum praktischen Helfer werden. Ausbilder/innen können sich Übungsaufgaben erstellen oder vorhandene Unterlagen an unterschiedliche Wissensstände anpassen lassen. Auch Fragen für ein Lernquiz, Fallbeispiele oder Varianten einer praktischen Aufgabe sind mit KI schnell erstellt.



Fotos: master1305 – stock.adobe.com, privat

Das funktioniert in der Mediengestaltung genauso wie im Druck oder der Papierverarbeitung. Wie erkläre ich einem Azubi verständlich den Unterschied zwischen RGB und CMYK? Wie könnte eine zusätzliche Übung zum Ausschießen aussehen? Mit welchen Fragen kann ein Azubi sein Verständnis eines Produktionsablaufs überprüfen? Oder wie lässt sich eine Maschinenstörung als Lernfall aufbereiten?

KI ersetzt dabei nicht das Fachwissen und die Erfahrung der Ausbilder/innen. Zugleich kann sie helfen, dieses Wissen schneller in passende Lernangebote zu überführen.

Lerncoach in der Hosentasche

Auch für Auszubildende eröffnen sich neue Möglichkeiten. KI kann Begriffe erklären, Rückfragen beantworten, Lernstoff zusammenfassen oder sich als Quizpartner einsetzen lassen. Wer etwas nicht verstanden hat, muss nicht bis zum nächsten Ausbildungsgespräch warten, sondern kann direkt nachhaken – und sich ein Thema notfalls drei Mal auf unterschiedliche Weise erklären lassen.

Besonders interessant wird es, wenn KI nicht einfach die fertige Antwort liefert, sondern als Lerncoach arbeitet: *„Stell mir Fragen zum Thema“*, *„Gib mir einen Hinweis, aber noch nicht die Lösung“* oder *„Prüfe meine Erklärung und sage mir, was noch fehlt.“*

Damit verändert sich allerdings auch die Lernkompetenz. Auszubildende müssen nicht nur lernen, KI zu bedienen, sondern Ergebnisse zu beurteilen, Entscheidungen zu treffen und Verantwortung dafür zu übernehmen.

Produktive Reibung – was KI nicht abnehmen sollte

So hilfreich KI sein kann: Sie kann genau die Denkarbeit übernehmen, durch die Lernen überhaupt erst stattfindet. Nur wer eine Lösung selbst strukturiert, formuliert, berechnet oder begründet, setzt sich aktiv mit dem Inhalt auseinander. Diese produktive Reibung ist wichtig. Liefert die KI sofort das fertige Ergebnis, fällt sie weg – und damit auch ein Teil des Lerneffekts.

Welche Denkarbeit muss der Azubi selbst leisten – und welche Arbeit darf die KI übernehmen?

Begriffe nachschlagen, Informationen aufbereiten oder Formatierung können gute Einsatzfelder für KI sein. Selbst rechnen, Lösungen entwickeln, Entscheidungen begründen oder Ergebnisse fachlich beurteilen sollte dagegen nicht sofort an die KI delegiert werden.

Frischer Blick auf Ausbildungsinhalte

Die spannende Frage lautet deshalb nicht, ob KI in der Ausbildung eingesetzt wird. Sie lautet vielmehr: Wie setzen wir sie so ein, dass Azubis mit KI besser lernen, selbst zu denken und dann verantwortlich zu handeln?

Manche Übungsaufgabe kann heute innerhalb weniger Sekunden von einer KI gelöst werden. Dann lohnt sich ein neuer Blick: Was soll der Azubi bei dieser Aufgabe eigentlich lernen? Wie können wir die Aufgabe so verändern, dass eigenes Denken weiterhin notwendig bleibt – und gleichzeitig der sinnvolle Umgang mit KI trainiert wird?

Seminar-Empfehlung

KI in der Ausbildung
Was KI übernehmen darf –
und was Azubis selbst lernen müssen
Mi 17. Februar 2027, 9 – 16.30 Uhr
Mo 27. September 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/ausbildung-001

Kosten je 1-Tageskurs:
460 € Mitglied | 560 € regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
253 € Mitglied | 308 € regulär

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Endlich Fachkraft!

Mediengestalter/innen



Sie wissen, was sie können: Mit viel Know-how und Selbstbewusstsein sind die Teilnehmerinnen des Prüfungsvorbereitungskurs in die Abschlussprüfung gegangen. Und das mit Erfolg. Glückwunsch! Trainerin Heike Rapp, media-cucina, ist zu Recht stolz auf ihre „Mädels“.

Herzlich willkommen in der Branche – wir brauchen Leute wie euch!

Fragen rund um die Lehrgänge für Auszubildende in der Mediengestaltung?
Alle Antworten bei:



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de

Seminar-Empfehlung

Mediengestalter/innen, alle Fachrichtungen
Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
Mo 19. – Do 22. April 2027, 9 – 16.30 Uhr
Mo 8. – Do 11. November 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/azubis-007

Mediengestalter/innen, Printmedien
Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
Mo 12. – Fr 16. April 2027, 9 – 16.30 Uhr
Mo 11. – Fr. 15. Oktober 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/azubis-005

Mediengestalter/innen, Designkonzeption
Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
Mo 1. – Fr 5. März 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/azubis-006

Kosten je 5-Tageskurs:
1.750 € Azubi Mitglied | 2.850 € Azubi regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
963 € Azubi Mitglied | 1.568 € Azubi regulär

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi, privat

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Endlich Fachkraft!

Medientechnolog/innen
Packmitteltechnolog/innen
Maschinen- und Anlagenführer/innen



Hurra! 9 Auszubildende Medientechnologe Druck haben den Prüfungsvorbereitungskurs erfolgreich absolviert und sind gut durch die Abschlussprüfung gekommen. Auch Trainer Heinz Klos, VDM Beratung, ist zu Recht stolz auf „seine“ Jungs!

Herzlich willkommen in der Branche – wir brauchen Leute wie euch!

Fragen rund um die Lehrgänge für Auszubildende in der Produktion?
Alle Antworten bei:



HEINZ KLOS
Technischer Berater
Telefon 0711 45044-40
h.klos@vdm-beratung.de

Seminar-Empfehlung

Medientechnolog/innen Druck:
Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
Mo 5. – Fr 9. April 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/azubis-008

Packmitteltechnolog/innen
Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
Mo 1. – Fr 5. Februar 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/azubis-009

Maschinen- und Anlagenführer/innen
Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
Mo 22. – Fr 26. Februar 2027, 9 – 16.30 Uhr
www.dmpi-bw.de/azubis-024

Kosten je 5-Tageskurs:
1.750 € Azubi Mitglied | 2.850 € Azubi regulär
45 % ESF-Plus-Förderung für Teilnehmende aus BW
963 € Azubi Mitglied | 1.568 € Azubi regulär

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi, privat

dmpi TALENTStalk

Auszubildende sind gefragt



LUIS BERHNARD

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER
BAIRLE Druck & Medien GmbH
www.bairle.de

Luis Bernhardt hat seine praktische Prüfung zum Maschinen- und Anlagenführer mit 99 Punkten bestanden. Nun arbeitet er als erfolgreiche Fachkraft bei seinem Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb BAIRLE Druck & Medien in Dischingen – am liebsten in der Spätschicht.

Herzlichen Glückwunsch, Herr Bernhard, zu Ihren 99 Punkten in der praktischen Prüfung – was für ein toller Erfolg! Verraten Sie uns Ihr Erfolgsgeheimnis?
Vielen Dank! Ich denke, wichtig ist, bei der Prüfung nicht nur zu zeigen, was man macht, sondern da auch zu erklären, warum man es so macht. Ich habe meine Prüfung an der Falzmaschine abgelegt. Da ich einen leicht perfektionistischen Drang habe, ist mir das ganz gut gelungen – wobei ich bei meiner eigenen Arbeit meistens kritischer bin als die Prüfer und mir selbst niemals 99 Punkte geben würde.

Ein Blick zurück: Was hat Sie an der Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer letztendlich überzeugt?
Ich habe bereits zwei Jahre vor meiner Ausbildung bei BAIRLE als Produktionsmitarbeiter gearbeitet und konnte so den Betrieb und die verschiedenen Tätigkeiten kennenlernen. Ursprünglich hatte ich beruflich etwas anderes im Kopf. Herr Bairle hat mich aber schon früh darauf angesprochen, ob ich nicht eine Ausbildung im Unternehmen machen möchte. Als er mir schließlich die zweijährige Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer vorgeschlagen hat, fand ich das eine gute Möglichkeit, meine bisherigen Erfahrungen zu vertiefen und einen Berufsabschluss zu machen.

Und wie kamen Sie auf Ihr Ausbildungsunternehmen BAIRLE Druck & Medien GmbH?
Nach der Schule war ich zunächst auf der Suche nach einer passenden beruflichen Perspektive. Meine Mutter hatte damals auf Facebook eine Stellenanzeige von BAIRLE entdeckt und mich darauf aufmerksam gemacht. Ich habe mich daraufhin direkt beworben und die Stelle bekommen. So konnte ich den Betrieb schon vor meiner eigentlichen Ausbildung kennenlernen.

Sicher gab es tolle Momente und Highlights – vielleicht auch Überraschendes während der Ausbildung. Erzählen Sie uns davon!
Besonders gefallen haben mir die selbstständigen Arbeiten im Lager. Dort konnte ich eigenverantwortlich Aufgaben übernehmen, beispielsweise Paletten für die Produktion vorbereiten, und dabei ganz in Ruhe arbeiten. Ich mag es, wenn ich mich konzentriert einer Aufgabe widmen kann. Ein weiteres Highlight war für mich, dass ich während meiner Ausbildung auch den Staplerschein machen durfte und die Kosten dafür vom Betrieb übernommen wurden.

Nun sind Sie Fachkraft: Was schätzen Sie besonders an Ihrem Beruf – und was begeistert Sie immer wieder daran?
Definitiv die Spätschicht! Da kann ich mich perfekt konzentrieren und in aller Ruhe mein Ding machen. Gleichzeitig liebe ich die Abwechslung: Während der Ausbildung war ich hauptsächlich an der Falzmaschine, heute bin ich überwiegend im Digitaldruck, arbeite aber auch am Planschneider, in der Broschürenfertigung oder ab und zu am Klebebinder. Es wird also nie langweilig!

Welchen Tipp würden Sie jungen Menschen geben, die eine Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer machen möchten?
Auf jeden Fall Ruhe bewahren und sich nicht aus der Fassung bringen lassen, wenn eine Maschine mal nicht so läuft, wie man es gerne hätte. Gerade beim Einrichten braucht man manchmal etwas Geduld. Sich darüber aufzuregen bringt meistens wenig. Lieber einmal tief durchatmen, einen Kaffee holen und dann mit frischem Kopf weitermachen. Dann läuft's umso besser!

Jetzt freie Ausbildungsplätze bei Mitgliedsunternehmen finden!
www.dmpi-bw.de/maf

Foto: Celt Studio – stock.adobe.com

gestalte deine zukunft

WEITER BILDUNG

**Du kannst mehr,
als dein Job von dir verlangt?**

**Dann mach die Weiterbildung
in der Druck- und Medientechnik.**

_ Meister:in
_ Fachwirt:in
_ Techniker:in

Praxisnah. Karrierefördernd.

Johannes-Gutenberg-Schule
Zentrum für Druck und
Kommunikation Stuttgart

Rostocker Straße 25
70376 Stuttgart
www.jgs-stuttgart.de

AZUBI-SEMINARE KURSWAHL-GUIDE

KI FÜR AUSBILDER/INNEN

KI in der Ausbildung
Was KI übernehmen darf –
und was Azubis selbst lernen müssen
Mi 17. Februar 2027
Mo 27. September 2027
www.dmpi-bw.de/ausbildung-001

Mit Bildung am Ball bleiben – um auch in Zukunft Schritt halten zu können. Gemeinsam Ausprobieren was geht – der Schlüssel zum Erfolg.
Bildung im Verband eröffnet neue Horizonte!

1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Keine Vorkenntnisse notwendig	**Vorkenntnisse notwendig**	**Gute Vorkenntnisse notwendig**
Überblick gewinnen	Sicherheit aufbauen	Kompetenz vertiefen
Grundlagen erlernen	Know-how erweitern	Effektivität steigern

MEDIENTECHNOLOG/INNEN – PACKMITTELTECHNOLOG/INNEN – MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/INNEN

Maschinen- und Anlagenführer/innen, Medientechnolog/innen Grundlagen: Einstiegswoche für Azubis **Mo 25. – Fr 29. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-003*	**Maschinen- und Anlagenführer/innen** Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie **Mo 22. – Fr 26. Februar 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-024*	
	Medientechnolog/innen Vorbereitung Zwischenprüfung, Theorie **Mo 22. – Mi 24. Februar 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-026*	**Medientechnolog/innen** Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie **Mo 5. – Fr 9. April 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-008*
Packmitteltechnolog/innen Grundlagen: Einstiegstage für Azubis **Mo 25. – Mi 27. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-035*	**Packmitteltechnolog/innen** Vorbereitung Zwischenprüfung, Theorie **Mi 10. – Fr 12. Februar 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-025*	**Packmitteltechnolog/innen** Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie **Mo 1. – Fr 5. Februar 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-009*

MEDIENGESTALTER/INNEN: PRINTMEDIEN/DIGITALMEDIEN/DESIGNKONZEPTION

Mediengestalter/innen Grundlagen: Einstiegswoche für Azubis; Layout, Grafik, Bild, Medienausgabe **Mo 6. – Fr 10. September 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-002*	**Mediengestalter/innen** Vorbereitung Zwischenprüfung, Praxis **Mo 15. – Fr 19. Februar 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-004*	**Mediengestalter/innen (alle Fachrichtungen)** Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie **Mo 19. – Do 22. April 2027** **Mo 8. – Do 11. November 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-007*
		Mediengestalter/innen Printmedien Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis **Mo 12. – Fr 16. April 2027** **Mo 11. – Fr. 15. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-005*
		Mediengestalter/innen Digitalmedien Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis **Mo 5. – Fr 9. April 2027** **Mo 18. – Fr 22. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-012*
		Mediengestalter/innen Designkonzeption Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis **Mo 1. – Fr 5. März 2027** *www.dmpi-bw.de/azubis-006*

1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Keine Vorkenntnisse notwendig Überblick gewinnen Grundlagen erlernen	**Vorkenntnisse notwendig** Sicherheit aufbauen Know-how erweitern	**Gute Vorkenntnisse notwendig** Kompetenz vertiefen Effektivität steigern

KI

	(Empfehlung) **KI in der Mediengestaltung** Generative KI und KI-Agents **Mi 10. März 2027** **Fr 1. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057*	
	(Empfehlung) **Canva in der Mediengestaltung** Canva mit KI und Adobe-Programmen im professionellen Austausch **Di 27. April 2027** **Mi 1. Dezember 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-058*	*(Empfehlung)* **KI in Canva** Profifunktionen für Mediengestaltung und Marketing **Mi 10. März 2027** **Fr 17. September 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-056*
		(Empfehlung) **KI in Adobe Photoshop** KI-basierte Arbeitstechniken einsetzen **Do 22. – Fr 23. April 2027** **Mo 4. – Di 5. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-048*
		(Empfehlung) **KI in Adobe InDesign** Automatisiert generierte Layouts **Jeweils Modul 1 + Modul 2:** **Do 11. + Do 18. März 2027** **Do 7. + Do 21. Oktober 2027** *www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047*

MEDIENGESTALTUNG PRINT + DIGITAL

(Empfehlung) **Mediengestaltung Grundlagen-Kurse** -> Siehe Überblick Mediengestaltung & Drucktechnik *-> Seite 24 – 25*	*(Empfehlung)* **Mediengestaltung Aufbau/Spezialkurse** -> Siehe Überblick Mediengestaltung & Drucktechnik *-> Seite 24 – 25*	*(Empfehlung)* **Mediengestaltung Aufbau/Spezialkurse** -> Siehe Überblick Mediengestaltung & Drucktechnik *-> Seite 24 – 25*

AZUBI-SEMINARE JAHRES-PLANER

FEBRUAR 2027

- **Mo 1. – Fr 5.**
  Packmitteltechnolog/innen
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
  www.dmpi-bw.de/azubis-009
- **Mi 10. – Fr 12.**
  Packmitteltechnolog/innen
  Vorbereitung Zwischenprüfung, Theorie
  www.dmpi-bw.de/azubis-025
- **Mo 15. – Fr 19.**
  Mediengestalter/innen
  Vorbereitung Zwischenprüfung, Praxis
  www.dmpi-bw.de/azubis-004
- **Mi 17.**
  KI in der Ausbildung
  Was KI übernehmen darf –
  und was Azubis selbst lernen müssen
  www.dmpi-bw.de/ausbildung-001
- **Mo 22. – Mi 24.**
  Medientechnolog/innen
  Vorbereitung Zwischenprüfung, Theorie
  www.dmpi-bw.de/azubis-026
- **Mo 22. – Fr 26.**
  Maschinen- und Anlagenführer/innen
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
  www.dmpi-bw.de/azubis-024

MÄRZ 2027

- **Mo 1. – Fr 5.**
  Mediengestalter/innen Designkonzeption
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
  www.dmpi-bw.de/azubis-006
- **Mi 10.** *(Empfehlung)*
  KI in der Mediengestaltung
  Generative KI und KI-Agents
  www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057
- **Mi 10.** *(Empfehlung)*
  KI in Canva
  Profifunktionen für Mediengestaltung und Marketing
  www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-056
- **Do 11. (Modul 1)** *(Empfehlung)*
  KI in Adobe InDesign
  Automatisiert generierte Layouts
  www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047
- **Do 18. (Modul 2)** *(Empfehlung)*
  KI in Adobe InDesign
  Automatisiert generierte Layouts
  www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-047

APRIL 2027

- **Mo 5. – Fr 9.**
  Medientechnolog/innen
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
  www.dmpi-bw.de/azubis-008
- **Mo 5. – Fr 9.**
  Mediengestalter/innen Digitalmedien
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
  www.dmpi-bw.de/azubis-012
- **Mo 12. – Fr 16.**
  Mediengestalter/innen Printmedien
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
  www.dmpi-bw.de/azubis-005
- **Mo 19. – Do 22.**
  Mediengestalter/innen (alle Fachrichtungen)
  Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
  www.dmpi-bw.de/azubis-007
- **Do 22. – Fr 23.** *(Empfehlung)*
  KI in Photoshop
  KI-basierte Arbeitstechniken einsetzen
  www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-048
- **Di 27.** *(Empfehlung)*
  Canva in der Mediengestaltung
  Canva mit KI und Adobe-Programmen
  im professionellen Austausch
  www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-058

www.dmpi-bw.de/azubiseminare

SEPTEMBER 2027

› **Mo 6. – Fr 10.**
Mediengestalter/innen
Grundlagen: Einstiegswoche für Azubis;
Layout, Grafik, Bild, Medienausgabe
www.dmpi-bw.de/azubis-002

› **Mo 27.**
KI in der Ausbildung
Was KI übernehmen darf –
und was Azubis selbst lernen müssen
www.dmpi-bw.de/ausbildung-001

OKTOBER 2027

› **Fr 1.** *(Empfehlung)*
KI in der Mediengestaltung
Generative KI und KI-Agents
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057

› **Mo 11. – Fr. 15.**
Mediengestalter/innen Printmedien
Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
www.dmpi-bw.de/azubis-005

› **Mo 18. – Fr 22.**
Mediengestalter/innen Digitalmedien
Vorbereitung Abschlussprüfung, Praxis
www.dmpi-bw.de/azubis-012

› **Mo 25. – Mi 27.**
Packmitteltechnolog/innen
Grundlagen: Einstiegstage für Azubis
www.dmpi-bw.de/azubis-035

› **Mo 25. – Fr 29.**
Medientechnolog/innen,
Maschinen- und Anlagenführer/innen
Grundlagen: Einstiegswoche für Azubis
www.dmpi-bw.de/azubis-003

NOVEMBER 2027

› **Mo 8. – Do 11.**
✱ **Mediengestalter/innen (alle Fachrichtungen)**
Vorbereitung Abschlussprüfung, Theorie
www.dmpi-bw.de/azubis-007

DEZEMBER 2027

› **Mi 1.** *(Empfehlung)*
Canva in der Mediengestaltung
Canva mit KI und Adobe-Programmen
im professionellen Austausch
www.dmpi-bw.de/mediengestaltung-057

Die Bildungsangebote von dmpi sind immer hochaktuell und machen unsere Auszubildenden fit in Bezug auf die anspruchsvollen und vielseitigen Anforderungen der Verpackungsdruckvorstufe und Druckformherstellung von heute.“

STEPHANIE HEINERICH
Geschäftsführerin
Heinerich –
Flexoklischee und Digitaldruck
www.heinerich.de

✱ **Kurs-Empfehlung:**
Mediengestalter/innen
Vorbereitung
Abschlussprüfung,
Theorie
www.dmpi-bw.de/azubis-007



Präsenz-Termine
Online-Termine

Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi

DAS KLEINGEDRUCKTE

Was Sie wissen sollten

Ansprechpartnerinnen



MELANIE ERLEWEIN
Referentin Öffentlichkeitsarbeit & Bildung
Telefon 0711 45044-50
m.erlewein@dmpi-bw.de



LISA HARNISCH
Organisation
Telefon 0711 45044-32
l.harnisch@dmpi-bw.de



NARMIN QADIR
Veranstaltungsbetreuung
Telefon 0711 45044-99
n.qadir@dmpi-bw.de

Anmeldung

Gern übers Web, per E-Mail oder telefonisch. Wir bestätigen die Anmeldung schriftlich. Die Anmeldung zu einem Seminar ist verbindlich.
Bei zu geringer Teilnehmerzahl müssen wir leider, die Veranstaltung absagen.

Anfahrt

Anreise mit dem PKW

Für Seminar-Teilnehmende stehen im Parkhaus in der Augsburger Straße 744 – 750 die Stellplätze mit den Nummern 8 + 9 zur Verfügung.
Augsburger Straße 746
70329 Stuttgart

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof Stuttgart mit der S1 bis Stuttgart-Obertürkheim und dann ca. 9 Min. zu Fuß auf der Augsburger Straße.
Alternativ mit der S1 bis Esslingen-Mettingen, dort umsteigen in den Bus 101 bis Haltestelle „Stadtgrenze“ und dann ca. 2 Min. zu Fuß auf der Augsburger Straße.

Pausen und Verpflegung

Für das Abschalten und Auftanken sind kreative Pausen unerlässlich. Für Verpflegung ist gesorgt.

Seminargebühren

Fälligkeit

Die Seminargebühr wird 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach § 4 Nr. 22 UStG fällt bei den Seminargebühren von Bildung – Druck, Papierverarbeitung und Medien in Baden-Württemberg e. V. keine Mehrwertsteuer an.

Zeitweise Teilnahme

Eine nur zeitweise Teilnahme berechtigt nicht zur Gebührenminderung.

Mitglieder

„Mitglied“ sind alle Mitglieder des Verbands Druck und Medien in Baden-Württemberg e. V. oder des Verbands der Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitenden Industrie Baden-Württemberg e. V. sowie der Partnerverbände. Die bei den Seminaren ausgewiesenen Kosten gelten pro Person.

Abmeldung

Stornierungen von bereits erfolgten Anmeldungen sind krankheitsbedingt bis zu 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn ohne Zahlung einer Ausfallgebühr möglich.
Erfolgen Abmeldungen innerhalb von 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn, so wird eine Ausfallgebühr in Höhe der halben Seminargebühr fällig.
Erfolgen Abmeldungen erst nach Seminarbeginn, müssen wir leider die komplette Seminargebühr berechnen.

Fotos: Fotos: Fotografie Ebinger – dmpi, privat



dmpi

UMWELT.
FAKTEN.
PRINT.

www.dmpi-bw.de/umwelt-fakten-print

ID 26234180
klima-druck.de/ID

MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C012935
FSC www.fsc.org

Gedruckt von dmpi-Mitglied:
Druckerei Ziegler GmbH & Co. KG
Auwiesen 1 | 74924 Neckarbischofsheim
Umschlag: 250 g/m² Gardamatt
Inhalt: 115 g/m² Gardamatt

Besser **gemeinsam** stark!

Industrieverbände Druck und Medien, Papier- und Kunststoffverarbeitung Baden-Württemberg

Augsburger Straße 746
70329 Stuttgart

Telefon 0711 45044-0

info@dmpi-bw.de
www.dmpi-bw.de

In Kooperation mit
Verband Druck und Medien Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.
Verband der Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitenden Industrie Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.